

Protokoll

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Braschwitz am 12.10.2023

TOP 01 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

- Hr. OBM Heldt begrüßt den OR und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

TOP 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

- Ordnungsgemäße Einberufung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
- Einberufung erfolgte ordnungsgemäß als schriftliche Einladung
- Anwesenheit:
 - 6 OR-Mitglieder sind anwesend
- Beschlussfähigkeit:
 - Mit 6 anwesenden OR-Mitgliedern **Beschlussfähigkeit** festgestellt

TOP 03 Feststellung der Tagesordnung:

- Die vorläufige Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde **einstimmig** beschlossen. Herr OBM Heldt muss aber feststellen, dass für TOP 7.1 die Vorlage: OR/138/2023 im Ratssystem nicht hinterlegt war. Er muss sich beim OR entschuldigen, dass ihm dies im Vorfeld leider nicht aufgefallen ist. Herr Dr. J. Müller und Hr. R. Gorgas sagen, dass dies kein Problem sei, da sie haben die Unterlagen postalisch erhalten und mit dabei haben. Frau E. Schmidt sagt, dass ja dann diesbezüglich keine Probleme haben. Sodass der OBM Heldt ja den Beschlusstext unter TOP 7.1 nochmal dem OR vorlesen kann. Der OR stimmt dem Vorschlag zu.

TOP 04 Protokollkontrolle

- Das Protokoll vom 14.09.2023 wurde **einstimmig** angenommen.

TOP 05 Einwohnerfragestunde

- Frau Köppe aus Braschwitz vom Hof Strubl war **MAL WIEDER** anwesend!!! Sie hat **immer noch KEIN RÜCKMELDUNG SEITENS DER VERWALTUNG DER STADT LANDSBERG BEKOMMEN!!!!!!!!!!!!!!!**
DER WEG VOR IHREM GRUNDSTÜCK IM HOF STRUBL WIRD IMMER SCHLECHTER! DIE LÖCHER WERDEN IMMER TIEFER!!!
IST ES MÖGLICH; DASS DER BAUHOF DER STADT LANDSBERG MIT EIN PAAR EIMERN SCHOTTER DIESE LÖCHER VERSCHLIEßEN KANN! SIE WAR PERSÖNLICH IN DER VERWALTUNG UND WURDE ABGEWIESEN! IST ALLES KEINE ART UND WEISE, SO OBM HELDT!
OBM Heldt **bittet** die Verwaltung der Stadt Landsberg den Bauhof zu beauftragen um diese Löcher **endlich** zu **verschließen**. **Danke im Voraus!**

TOP 06 Einvernehme Bauantrag: Errichtung Einfamilienwohnhaus in Fertigbauweise mit 2 Stellplätzen, Zum Wiesengrund, 06188 Landsberg OT Plößnitz, Vorlage: OR/138/2023

- Herr OBM Heldt liest den Beschlusstext vor. Kurze Debatte, dass die Bauvoranfrage ja 2021 im OR gewesen sei. OBM Heldt bittet den OR um Abstimmung. Der OR beschließt **einstimmig für JA**.

TOP 07 Budget

TOP 7.1 Ortschaftsbudget Mittelanwendung Vorlage: OR/139/2023

- Herr OBM Heldt liest den Beschlusstext vor. Und fragt den OR ob der Betrag von 500,00 Euro ausreichend sei?
Frau E. Schmidt und Herr L. Müller sagen, dass dies völlig ok sei, da ja seitens der Stadt Landsberg ja jede Ortschaft auch eine pro-Kopf-Zahlung erhalte.
Der OBM Heldt bittet den OR um Abstimmung. Der OR beschließt **einstimmig für JA** dieses Jahr eine Rentnerweihnachtsfeier am 13.12. durchzuführen.

TOP 08 Sonstige Anfragen und Informationen

- Herr OBM Heldt fragt die Ortschaftsräte wann wir die Sitzung im Dezember abhalten möchten. Die Sitzung muss wie die Sitzung im November verschoben werden, da an dem zweiten Donnerstag im Monat jeweils die Stadtratssitzung stattfindet. Die Sitzung im November findet am 08.11.2023 statt.
Der OR überlegt und debattiert über einen passen Termin für die Sitzung im Dezember. OBM Heldt macht den Vorschlag den 06.12.23 zu nehmen, L. Müller sagt, dass dies schlecht sei, da an dem Tag Kreistagssitzung ist. Vorschlag, 05.12.23, hierzu sagt Herr J. Leuchtenberger, dass an diesem Tag Vergabeausschuss sei und es bei ihm auch nicht passt. Herr OBM Heldt schlägt den 07.12.2023 vor, Herr J. Leuchtenberger sagt, dass an diesem Tag der Ordnungsausschuss geplant sei. Der OR berät darüber und findet aber leider keinen anderen passenden Tag.
Der OR ist sich einig, an dem 07.12.23 dann doch die Sitzung des OR durchzuführen.

Herr OBH fragt den OR, ob wir die Sitzung 19.00 Uhr in der Gaststätte Moorkecker in Plößnitz durchführen möchten?

Der OR ist sich einig und stimmt, **einstimmig** darüber ab, dass die Dezember-Sitzung des OR, am **07.12.2023 um 19.00 Uhr in Plößnitz** stattfindet.

- Herr OBM Heldt berichtet dem OR, dass in Braschwitz, im Eschenhof mal wieder ein Baum bei einem Sturm umgestürzt sei. Und er dies der Verwaltung der Stadt Landsberg gemeldet hat. Hr. J. Leuchtenberger sagt, dass der Baum insgesamt drei Stämme hatte und die Ortsfeuerwehr schon zweimal wegen des Baumes ausgerückt sei, weil er auf öffentlichen Grund- und Boden gelegen habe. Dieses Mal liegt er so, dass er den Bauzaun kaputt ist und das teilweise eingefriedete private Gelände für jeden zugänglich ist. Herr OBM Heldt sagt das er weiß, dass dieses betreffende Grundstück sich in Privatbesitz befindet und nicht der Stadt Landsberg gehöre.
Er sagt dem OR, dass er aus der Verwaltung von Hr. Linde nur eine Rückmeldung bekommen habe, dass er sich mal bei dem Besitzer melden solle. Hr. Heldt antwortete Hr. Linde, dass **er nicht weiß, wer der Besitzer des Grundstückes ist!**
Der OBM **fordert die Verwaltung auf**, den Besitzer ausfindig zu machen und diesen anzusprechen. Weil der momentane Zustand ist **eine Zumutung** für die angrenzenden **Anwohner!**

- Herr J. Leuchtenberger berichtet, dass es am **18.09.2023** in der Ethel-Rosenberg-Straße einen Unfall gegeben hat. Ein Bus des OBS hat beim wenden **mehrfach** den sich dort befindenden **Brunnenanschluß gerammt und beschädigt!! Ist dieser Vorfall der Stadt Landsberg bekannt?** Herr Leuchtenberger sagt, dass er diesen Anschluss so nicht mehr mit der Feuerwehr öffnen werde! Er befürchtet, dass es diesen nicht wieder verschließen kann. Hier ist seitens der Stadt eine **DRINGENDE ÜBERPRÜFUNG ERFORDERLICH!!** Das traurigen an diesem Vorfall ist, dass der **OR in seinem Protokoll vom 10.10.2019** schon auf diese **Gefahrenquelle** hingewiesen hat! Da schon damals **KEINE** nötigen **Absperrbaken vorhanden waren!** Nach den ganzen anschließenden Ortsbegehungen mit der Stadt Landsberg und die ganzen „noch zu erledigen Listen“ die seit **Jahren der Stadt Landsberg vorliegen und NICHT BEARBEITET WERDEN!!** War es nur eine Frage der Zeit, dass dies passiert. (Fotos im Anhang)
- Herr OBM spricht das Thema Geschwindigkeitswarner an. Herr Dr. Raschke hatte ihm im Vorfeld angesprochen, dass im Ordnungsausschuss über die Standorte der Geschwindigkeitswarnern in den **anderen Ortschaften** der Stadt Landsberg gesprochen wurde und dass die beiden Geschwindigkeitswarner für Braschwitz und Plößnitz **NICHT** zur Sprache kam. Im Gegenteil, die Stadt Landsberg **weiß nicht von den beiden Warnern und auch nicht an welchen Standorten diese aufgestellt werden sollen!**
Dies ist echt nicht zu glauben!!
Es ist seit Jahren ein Thema in den Protokollen, im Schriftverkehr verschiedener Abteilungen mit der Verwaltung!
OBM Heldt verlangt den Nachweis von der Stadt Landsberg, dass diese beiden Warner für Brachwitz angeschafft wurden! Und dass diese auch NOCH auf LAGER liegen!
Nicht, dass diese beiden Warner in einer der anderen Ortschaften der Stadt Landsberg aufgestellt wurden!
Sollte dies der Fall sein, verlangt der OR sein Geld aus dem Ortsbudget zurück!!
Der OR gibt der Stadt Landsberg eine Frist von 4 Wochen um sich diesbezüglich zu melden!
- Herr Dr. J. Müller spricht das Thema Beschilderung, Zöberitzer Weg – Ecke Im Kleinen Dorf an. Weil der verkehrsberuhigte Bereich der Straße Im Kleinen Dorf ist von dem Zöberitzer Weg aus mit dem Verkehrszeichen 325.1 gekennzeichnet, **dieses Schild steht zu weit in den Weg** Im Kleinen Dorf hinein, sodass Ortsunkundige, die aus Braschwitz Richtung Zöberitz fahren denken, dass dort „rechts vor links“ wäre und bremsen. Dies hat Zufolge, dass es dort schon mehrfach zu „Beinahe-Unfällen“ gekommen wäre. Der OR hat diesen Punkt auch schon zur Ortsbegehung am 07.10.2019 angesprochen! Siehe Protokoll Punkt 8!

- Herr OBM Heldt muss leider feststellen, dass wegen der **Altakten-Entsorgung** in dem Ortsbürgermeister-Büro, Brunnenstraße 23 sich noch **NIEMAND** bei ihm gemeldet hat! Frau Herrmann hatte kürzlich wegen der Reinigung nachgefragt, aber im Vorfeld sollte ja die Akten gesichtet, archiviert oder entsorgt werden!
Es ist eine ZUMUTUNG in diesem derart verdrecktem Büro anwesend zu sein, bzw Gäste zu empfangen!!

**Der OR muss weiterhin feststellen, dass eine Zusammenarbeit mit der Verwaltung weiterhin mehr als schwierig ist! Es stellt sich die Frage warum wir als ehrenamtliche Bürger unsere Freizeit opfern und aller 4 Wochen uns treffen, Protokolle seit Jahren schreiben! Wir sind diejenigen, welche sich die Sorgen der Bürger vor Ort anhören! Wir können die Probleme nur weitergeben, weil wir im OR haben ja keine Handhabung!
Umso mehr ist es traurig, dass wir damit alleine gelassen werden!**

- OBM bedankt sich bei den Ortschaftsrats-Mitgliedern, dass sie an der Sitzung teilgenommen haben und wünscht allen noch einen schönen Abend!

Herr OBM Heldt beendet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr.

Protokoll: D. Heldt

Sitzungsleitung: D. Heldt

Protokoll

Nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Braschwitz am 12.10.2023

Die Nichtöffentliche Sitzung wird nicht eröffnet, da keine Punkte zu besprechen sind.